

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 49 (1923)  
**Heft:** 1

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Chachelöfe

Sägid: Kännid ir die alte  
Blaue Chachelöfe no —  
Die barocke Prachtgestalte,  
Wo so selbstbewußt stönd do?  
Fründlich Sunnegenosse sind si  
Eister gsi i Freud und Weh,  
Aber, jebregott, mer findt si  
Hützutags nu fälte meh!

Wer si's Eige nännt so eine,  
Träg em Sorg und geb em Acht,  
Dänn e bessre Fründ git's keine,  
Ob au mänge drüber lacht;  
Grad i sone Wintertäge,  
Wänn's voruße gfrürt und schneit,  
Sind sie herrlich, nid zum säge,  
Unbezahllbar, gwüß bim Eid!

Chunnt mer bei, grad lachet fründli,  
Er eim a vo siner Stell:  
„Chumm jekt“, seit er, „hoch es Stündli  
Zue mer härre und verzell“;  
Und mer rüert sin nasse Schooppe  
Furt und schlüpft i d'Finke bloß,  
Sitzt uf d'Chhust u. nimmt zum Gooppe  
's Büßi e chli uf der Schoop.

Wänn's i'r Stube dänn so dimmret,  
's duße chuutet, halt und hohl,  
D'Lampe derzue lieblich schimmret —  
D, wie wird's eim do so wohl;  
Lässig g'hört mer d'Flamme ruusche  
I sin wite-n-Dsebuuch,  
Mer würd mit keim andre tunsche,  
Sätt' mer's sälber no so ruch!

Chachelöfe, ir mis Schne,  
Defe miner Ghinderzit —  
Wänn i eine vo-n-euch gfehn,  
Wird mer's Härz vor Freude mit;  
Und i cha mer's nid verzucke,  
Immer wieder — je und je —  
D'Bagge-n-a si Chachle z'drucke  
Und em lieb es Neli z'geh!

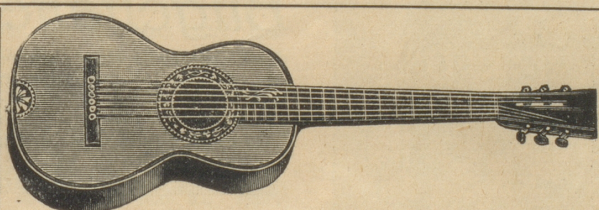
Dasi

## DER „CONDOR“

Ein Condor schwebte über Berge  
und sah die vielen Menschenzwerge.  
Er kam sich sehr bedeutend vor  
und schwang sich höher noch empor.  
Doch plötzlich sah sein Augenpaar  
ein Ding das auf der Erde war,  
auf einem Perserteppich saß  
und Staub mit Eifer und Gier fraß.

Der Condor rief: „Wer kündet mir:  
was ist das für ein eigen Tier?“  
Die Antwort kam ihm komisch vor:  
„Dies ist desgleichen ein „Condor“  
und zwar beliebt und sehr begehrt,  
weil er den Schmutz, den Staub verzehrt.  
D, nehm ihn, Raubtier, schlimmes, als  
ein Vorbild und du ebenfalls

wirst bald der ganzen Menschheit ein  
geliebter Freund und Gönner sein.“  
Von nun an kam sich der Condor,  
der Vogel nämlich, dänisch vor.  
Er strebt nunmehr mit seinesgleichen  
bei Sonne, Regen, Sturm und Wettern  
die Tugend seiner Namensvettern,  
der Staubvertilger, zu erreichen.



Sämtliche Holzblas-, Blech- und Saiten-Instrumente. —  
Musikalien, Saiten, Bestandteile aller Art beziehen Sie  
anerkannt gut und billig bei

**A. Popp, Musikhaus, Olten 2**

TELEPHON 448

Sämtliche Reparaturen. — Kataloge gratis und franko.

### Der größte schweiz. Tabak-Pfeifen-Katalog

mit über 190 Abbildungen ist soeben erschienen.

Kein Raucher sollte es unterlassen, diesen sehr wichtigen u. hochinter-  
essanten Katalog gratis zu verlangen. Für alle Raucher sind Artikel enthalten.

**Al. Andermatt-Huwyler, Baar (Rt. Zug)**

Cigarren-, Tabak- und Pfeifenversand — Telefon 45



**ELCHINA**

hochwirksam

bei

**Schwächezuständen**

aller Art

Schachtel à Frs. 3.75 u. 6.25 i. d. Apotheken

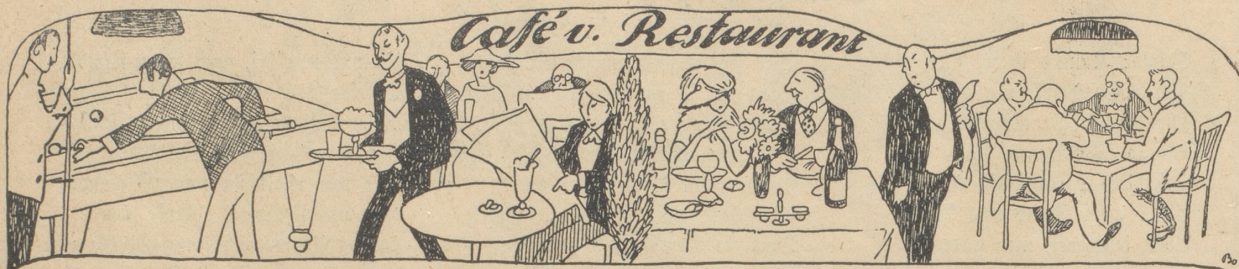


Grossvater hau nu zue, däm  
GOETZ-FINKE tuets nüt.

228

Verlangen Sie reich illustrierten Gratiskatalog an  
**Goetz-Jequier A.G., Strehlgasse 6, Zürich**





**Bahnhof-Buffer Zürich**  
Spezial-Grill 11-23 Uhr 317 Hauptbahnhof

**Restaurant Kaufleuten, Zürich**  
Pelikanstrasse 194  
Mittag- und Abendessen von Fr. 2.50 an. — Säle für Hochzeiten und Anlässe

**GRILL ROOM**  
**CAFÉ DES BANQUES / ZÜRICH** 91

**Café & Conditorei E. Eigenheer**  
Telephon 77 WATTWIL Telephon 77  
Gute Mittag- und Abendessen. — Reise-Providant. — Empfiehlt sich Vereinen  
Schulen und Passanten. 155

**Hirschen St. Fiden** Alt bekanntes Haus am  
Platze. Spezialitäten in  
Küche und Keller. —  
Lokalitäten für Vereine und Gesellschaften.  
Schöner grosser Garten und Kegelbahn. — Der neue Pächter: O. Haudenschild.  
116

**Wiener Café Steindl**

Bahnhofstr. 81 ZÜRICH Bahnhofstr. 81 268

**Conditorei A. Scheuble / Zürich**  
Uraniastrasse-Bahnhofstrasse 181  
Elegante Erfrischungs-Salons — Feine Patisserie, Chocolate usw.

**Bestbekannte Wienerküche**  
Erstklassiges Pilsnerbier — Gutgepflegte Weine  
Diner 3.20 — Souper 3.70



**Für jeden Raucher!**



Der „Dampf“-Pfeifenreiniger reinigt jede  
Pfeife innerhalb weniger Minuten gründlich  
von allen Nikotin- und sonstigen Rückständen.  
Daher aus gesundheitl. Rücksichten für jeden  
Raucher unentbehrlich. Preis Fr. 1.50. Porto  
extra. Nachnahmeversand oder franko bei  
Vorauszahlung auf Postcheckkonto VIII 2947.  
Gehältlich in Cigarrengeschäften oder direkt  
durch die alleinigen Lieferanten:

**Krebs & Cie.,** Abt. R. Postfach 15160, 200  
**Zürich-Unterstrass.**  
Wiederverkäufer hohen Rabatt



Arzt: Junger Mann, Sie müssen Schwergetränke meiden und  
jeden Tag von nun an Bier zum Essen trinken. Mittags ein  
Glas und Abends zwei vom dunklen Halbgut werden Kraft  
und Lebensfreude Ihnen wiederbringen!

**Spezial-Liste über**  
**Hygienische Artikel**  
219 verlangen!

**Sanitätsgeschäft Hausmann**

**Zürich** **St. Gallen** **Basel** **Davos**  
Uraniastrasse 11 Marktgasse 11 Freiestrasse 15 Platz und Dorf

**Stets elegante**  
**Bügelfalte**

durch Ausfeld's Hosenspan-  
ner, engl. Modell, der die ganze  
Hosenslänge bügelt. Paar ver-  
nickelt Fr. 4.50. Postversand ab  
Fabrik: Ausfeld & Co., Zürich,  
Kanzleistrasse 123.

**TUC**

Das Beste gegen Frostbeulen  
aufgesprungene Hände  
Wundlaufen etc.

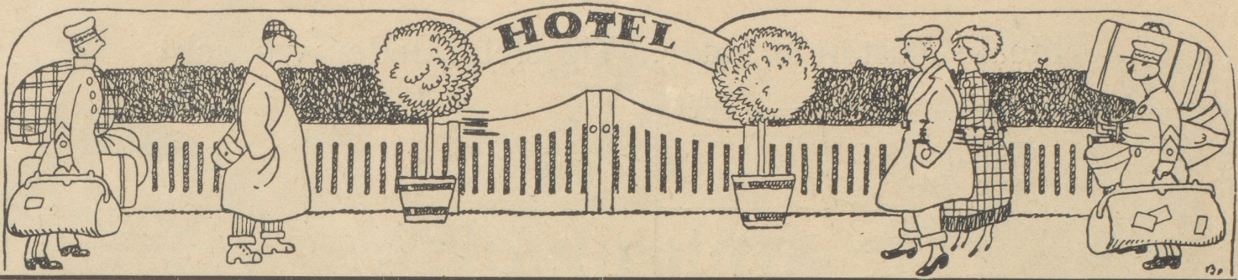
**Schiebdose 75 Cts.**  
zu haben in Apotheken und  
Drogerien

P 1605 ch Alleinfabrikant: 185  
**TRUOG & CIE., CHUR**

**Alle Männer**

die infolge schlechter Jugend-  
gewohnheiten, Ausschreitun-  
gen und dergleichen an dem  
Schwinden ihrer besten Kraft  
zu leiden haben, wollen kei-  
nesfalls versäumen, die licht-  
volle und aufklärende Schrift  
eines Nervenarztes über Ur-  
sachen, Folgen und Aussichten  
auf Heilung der Nervenschwä-  
che zu lesen. Illustriert, neu  
bearbeitet. Zu beziehen für  
Fr. 1.50 in Briefmarken von  
**Dr. Rumlers Heilanstalt**  
P 20029 X Genf 477 34





**Savoy-Hotel** Baur en Ville, Zürich  
Modernes Haus — — Mässige Preise  
Restaurant und American Bar 101

**LUZERN, WEISSES KREUZ**  
Inhaber: Fritz Bucher, früher Zürich I  
Spezialität: Rheinweine aus den Kellereien der Gebr. Walther in Mainz a./Rh. 181

**Hotel Bodan** Romanshorn  
Erstes Haus am Platze  
AUTO-GARAGE 184

**Hotel «Bahnhof» / Kreuzlingen**  
(Station Emmishofen-Kreuzlingen). — Komfortabelstes Haus am Platz. Spezialitäten in Küche und Keller. — 5 Minuten von Konstanz. Uebergangsstation nach Deutschland. — Höfl. empfiehlt sich: E. Strauss, Propr. 88

**Hotel «Ochsen» / Rheineck**  
Telephon 13 / Vis-à-vis dem Bahnhof, Post und Telegraph / Komfortabel eingerichtet / Zentralheizung / Prima Küche / Reelle Weine / Auto-Garage in nächster Nähe. — Besitzer: Wwe. Hossmann

**St. Margrethen** Bahnhof-Bufferet  
Schöne möblierte Fremdenzimmer / la. Küche / Fritz Dürst-Rubi, Küchenchef. 161

## Annoncen

Lieber Nebelspalter!

Wir leben in einer Zeit, in der man alles revolutioniert, in der man den Willen bekundet, allem und jedem Ding seinen wahren Namen zu geben. Man deckt die tiefsten Intimitäten gekrönter Häupter auf, man treibt mit der Ehrlichkeit selbst zum Schaden ganzer Völker grausames Spiel. Wie wäre es nun, wenn es eine Zeitung unternehmen würde, auch einmal den Annoncenteil in dieser Richtung umzubirigieren!?

Du verstehst mich nicht recht?

Na, dann schau Dir mal folgende Beispiele aus einem solchen Annoncenteil in spe an:

### Gesucht

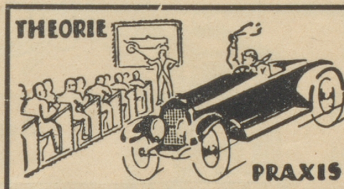
in bürgerliche Familie eine sogenannte perfekte Köchin, die nicht nur mit dem Maul kochen kann und außer Spiegeleier und Servedat und Servedat und Spiegeleier noch andere Vorschläge zu machen weiss.

In gewissen Beziehungen tüchtiger  
**Chauffeur**

sucht Stelle auf Luxuswagen mit der Bedingung, daß Benzin und Pneukontrolle einzig seine Angelegenheit zu bleiben hat und das Reinigen des Wagens von der Herrschaft besorgt wird.

### Kaufe alles

was ich auf den ersten Blick als für mich mit 300 % Gewinn wiederverkäuflich ansehe. Postkarte genügt, um mich in solchem Falle nicht mehr vom Halbe zu kriegen. Zahle die höchsten Preise, die ich meinem edlen Herzen abzurufen vermag.



**Chauffeurschule**  
**Gofau (St. Gallen)**  
P. ELSER  
Telephon 66

Verlangen Sie Prospekte



Ihr Leser, macht es euch zum Brauch:  
Wo Feuer ist, da sei auch „RAUCH“.

**Abonnement**

auf der Nebelspalter nehmen jederzeit die Buchhandlungen, alle Postbureaux und der Verlag E. Löpf-Benz in Rorschach entgegen

### Suchen

per sofort in größeres Hotel Stiefel-Reiniger, der es nicht unter feiner eidgen. Würde hält, die Stiefel auch tatsächlich zu reinigen.

„Stomachin“  
das einzig richtige Mittel für den leicht erkrankten Magen, wenn man sich denselben ganz ruinieren will.

Millionen-Vermögensmöglichkeit für mich, falls ich stupide, rasch entschlossene Großkapitalisten finde, die auf den Schwippsel: Risikolose Sache, hereinfallen und schreiben an Chiffre XY.

Nicht wiederkehrende Gelegenheit, wenig wertlose Unterwäsche, Herren- und Damenstrümpfe gegen gutes Geld loswerden kann.

Nur ermöglicht durch außerordentlich günstigen Einkauf meines Neffen, wie er mir einreden will und wofür ich ihm die Knochen im Leibe zerschlagen möchte.

Also, bitte, lieber Nebelspalter, versuche einmal den Nebel in den Spalten der Annoncen-Spalten zu spalten. Dein Kranich.

### Ein einziger Buchstabe

In unseren Zeiten ist oft schwer Bei Eisenbahnen der Verkehr — Und wird das Reisen gar erschwert, Dann wird auch der Verkehr verkehrt.

Und auch in einer andern Form Verändert sich ein Wort enorm: Hängt Ihr an „pa“ ein n daran, So habt Ihr schon den kleinen „pan“. Der große Pan, das ist ein Alter, Erscheint nur noch als Nebelspalter.

Staegert Unverstand

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1923 Nr. 1